

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1822)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654599>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserter Jenner.		¶ Lauf	Planetenstellung.	Eagest. st. m.	Alter Christm.
dinstag	1 Neujahr	0 19	☿ Dir. ♂ ♂, ♂ ♀	8 19 20	Achilles
mitw.	2 Abel	1 44	♀ in ☽, △ ♂, ♂ ♀	8 20 21	Thomas Ap.
donstag	3 Isaac, Enoch	3 15	♀ in ☽ ☽ Per. △ ☽	8 21 22	Chiridontius
freitag	4 Elias, Loth	4 47	☿ ☽, ☽ ♀, ☽ wind	8 22 23	Dagobertus
samstag	5 Simeon	6 12	* ♂, * ♀, ☽ ♂ hell	8 24 24	Adam, Eva
1. Cont.		Weisen aus Morgenland	Mat. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 48 m.	Unterg. 4 u. 12 m.
	0 Heil. 3 König	7 24	☽ △ ♀, ♂ ♀	8 25 25	Christtag
montag	7 Verid. Isid.	der ☽	● 4. 15. n. ☽ ♂, ☽ ♀	8 26 26	Stephanus
dinstag	8 Erhard	sthet ☽	☽ ☽ ☽	8 28 27	Joh. Evang.
mitw.	9 Julian	auf ☽	△ ♂ ♀, ☽ ☽ hell	8 29 28	Kindleintag
donstag	10 Samson	7 30	□ ☽ ☽ Ret. ☽ ☽	8 30 29	Thom. Bisch.
freitag	11 Diethelm	8 49	□ ☽ ☽, ♂ ♂, ♂ ♀	8 32 30	David
samstag	12 Saturus	10 3	☿ ☽, △ ☽, ☽ ♂	8 34 31	Sylvester
2. Cont.		Anbr. des Tags. 5. 40.		Abschied, 6 u. 20 m.	Alt Jenner 1822,
	12 Jesus 12 Jahr alt,	Lue. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 42 m.		Unterg. 4 u. 18 m.
	13 1. Hil. XXtag	☽ 11 19	● ☽ ☽	8 36 1	Neujahr
montag	14 Felix Priester	U. V.	♂ ♀, ♂ ☽, ☽ ♀	8 38 2	Abel
dinstag	15 Maurus	0 28	6. 6. v. ♂ ♀ hell	8 40 3	Isaac
mitw.	16 Marcellus	1 41	□ ☽ ☽, ☽ ☽	8 42 4	Elias, Loth
donstag	17 Antonius	2 54	□ ☽ ☽, * ♀ hell	8 44 5	Simeon
freitag	18 Brisea	4 6	● ☽ ☽, * ☽, ☽ ☽	8 46 6	Heil. 3 König
samstag	19 Potentia	5 14	△ ♂, ☽ ☽, ☽ ♀	8 49 7	Verid. Isid.
3. Cont.		Hochzeit zu Cana,	Joh. 2	Sonn. Aufg. 7 u. 35 m.	Unterg. 4 u. 25 m
	20 Tab. Sebas. ☽	6 14	☽ △ ♀, ☽ ☽ trüb	8 51 8	1. Erhard
montag	21 Agnes, Meinr.	7 1	♀ in ☽, △ ♂, * ♀	8 53 9	Julian
dinstag	22 Vincentius	7 35	□ ♂, ☽ ☽ schnee	8 56 10	Samson
mitw.	23 Emerentia	der ☽	● 5. 54. v. ♂ ☽	8 58 11	Diethelm
donstag	24 Timotheus	gehet ☽	☽, * ♂, * ♀	9 0 12	Saturus
freitag	25 Pauli Bekehr.	unter ☽	♂ ☽, ☽ ☽ dunkel	9 3 13	2. Hil. XXtag
samstag	26 Polycarpus	8 35	♂ ♀, ☽ ☽ gelind	9 5 14	Felix Priest.
4. Cont.		Hauptmanns Knecht,	Ma 8	Sonn. Aufg. 7 u. 26 m.	Unterg. 4 u. 34 m.
	27 3. Joh. Chrys.	10 0	● ☽ ☽ regen	9 8 15	2. Maurus
montag	28 Carolus	11 26	☽ ☽ * ☽, ♂ ☽	9 11 16	Marcellus
dinstag	29 Valeria	U. V.	♂ ☽, ☽ ☽ unstet	9 14 17	Antonius
mitw.	30 Adelgunda	0 53	● 7. 21. v. ☽ Per. ☽ ☽	9 18 18	Brisea
donstag	31 Virgilius	2 23	* ♀, ☽ ☽ gelind	9 21 19	Potentia

Der Vollmond den 7ten um 4 Uhr 15 min. Nachm. stellt sich mit Schneegestöber ein.
Das letzte Viertel den 15ten um 6 Uhr 6 min. Worm. will die Lust aufheitern.

Der Neumond den 23sten um 5 Uhr 54 min. Worm. erregt unfreundliche Winde.
Das erste Viertel den 30sten um 7 Uhr 21 min. Worm. verspricht gelinde Witterung.

Haus- und Bauernregeln im Jänner. (Januarius.)

Im Jänner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es gebe ein gedeihliches Jahr; wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Anmerkungen über die zwölf himmlischen Zeichen.

Der Wassermann.



Kinder im Wassermann geboren, haben Anlage zum Studieren, sind im Handel listig und verschlagen, halten ihre Sachen heimlich, haben unbeständig Glück, lieben die Gelehrten und Wahrhaftigen.

anno 1822 fällt die Ostern d.	7	April.
1823	•	30 Merz.
1824	•	18 April.
1825	•	3 April.
1826	•	26 Merz.
1827	•	15 April.
1828	•	6 April.
1829	•	19 April.
1830	•	11 April.

Fahrmärkte nach dem Alphabet eingerichtet.

Fahrmärkte im Jänner:

Ueschti, 8. V.	Lucens, 4.
Albeuf, 14.	Masmünster, 14.
Altheim, 17.	Mellingen, 21.
Altorf, 31.	Meyenberg, 25.
Appenzell, 9.	Morsee, 2.
Arburg, 14.	Mömpelgard, 9.
Baden, 29.	Neubreisach, 17.
Besort, 7.	Nürnberg, 6.
Bern, 15. V.	Olten, 28.
Boll, 31.	Pruntrut, 21.
Brieg im Wallis, 17.	Rapperswyl, 30.
Chur, 2.	Rheinfelden, 30.
Dannemarie, 8.	Romont, 8.
Delle, 21.	Rötschmond, 17.
Dompierre, 2. 12.	Sanen, 4.
Ehndes, 2.	Schopfen, 5.
Elswangen, 8. V.	Schüpfen, 3.
Engen, 31.	Schwyz, 28.
Erlenbach, 11.	Sempach, 2. V.
Erschwyl, 21.	Solothurn, 8.
Ettiswyl, 29.	Stühlingen, 6.
Fischbach, 6.	St. Aubin, 2.
Frenburg, 5.	St. Claude, 7. 25.
Giromagny, 8.	St. Ursanne, 7.
Iferten, 29.	Sursee, 7.
Flanz, 15.	Ulm, 22. V.
Klingnau, 7.	Unterseen, 4. 30.
Knonau, 7. F.	Uznach, 22. V.
Küblis, 18. V.	Wivis, 22.
Leipzig, 1.	Winterthur, 31.
Locle, 5.	Zofingen, 7.

Das Verzeichniß der hierin enthaltenen Fahr- und Viehmärkte, ist mit besonderm Fleiße untersucht und abgesetzt worden; sollte aber dessen ungeachtet einige Fahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bitte die Verlegerin dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franko zu erteilen.

Verhöhrter Hornung.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. st. m.	Alt. Jenner.
freitag	1 Brigitta	3 48	△○ Gieb fält	9 24 20	Fab. Seb.
samstag	2 Lichtmeß	5 6	○ *h, *z, □♀	9 27 21	Alanes Meinu
5	Arbeiter im Weinberg,	Mat 20	Son. Aufg. 7 u. 15 m.		Unterg. 4 u. 45 m.
Sont.	3 Sept. Blasius	6 1	*h, *z hell	9 30 22	3. Vincentius
montag	4 Veronica	6 39	*z, jedem □h	9 33 23	Emerentia
dinstag	5 Agatha	7 6	○⊕z das, gel.	9 36 24	Timotheus
mitw.	6 Dorothea	der C	5. 48. v. sicht. Cfin.	9 39 25	Pauli Belehr.
donstag	7 Richard	stehet	z in z, z, z	9 42 26	Polycarpus
freitag	8 Salomon	auf	z was	9 45 27	Joh. Chrysost.
samstag	9 Apollonia	8 50	z, + ○ Schein	9 48 28	Carolus
6	Gleichniß vom Saamen	Luc. 8	Son. Aufg. 7 u. 5. m.		Unterg. 4 u. 55 m
Sont.	10 Sex. Scholast.	10 3	z, ○z nebel	9 51 29	Sept. Valeria
montag	11 Euphrosina	11 17	*○h, ihm z	9 54 30	Adelgunda
dinstag	12 Susanna	u. v.	*z, △z ge wind	9 57 31	Virgilius
mitw.	13 Anbr. d. Tag. 4. 58		Abschied, 7 u. 2 m.		Alter Hornung
donstag	14 Jonas	0 31	z, ○ Ap. + 10 0	1	Brigitta
freitag	15 Valentinius	1 44	3. 35. v. □z, △z 10 3	2	Lichtmeß
samstag	16 Julianus	2 55	*○z □z dunkel 10 6	3	Blasius
		4 0	*○z hält, △h 10 9	4	Veronica
7	Vom Blinden am Weg.	Luc. 18	Son. Aufg. 6 u. 54 m.		Unterg. 5 u. 6 m.
Sont.	17 Hrnschn. Don.	4 53	z, z Ret. △z 10 12	5	Sex. Agatha
montag	18 Gabinus	5 31	□h Damit risel	10 15	Dorothea
dinstag	19 Hubertus	5 58	z, z, □z trüb	10 18	Richard
mitw.	20 Aschmit. Euch.	6 20	○z z dir dunkel	10 21	Salomon
donstag	21 Felix Bischof	der C	8. 4. n. uns. Cfin.	10 24	Apollonia
freitag	22 Peter Stuhlf.	gehet	z auch schön	10 27	Scholastica
samstag	23 Josua	unter	z, z, z, das hell	10 30	Euphrosina
8	Jesus wird versucht,	Mat. 4	Son. Aufg. 6 u. 43 m.		Unterg. 5 u. 17 m
Sont.	24 Inv. Mathias	9 7	z, ○⊕ Deine son. 10 33 12		Hrnschn. Sus
montag	25 Victor	10 36	z, z, z, △z wind 10 36 13		Jonas
dinstag	26 Nestor	u. v.	z Ret. wird. *○ 10 39 14		Valentin
mitw.	27 Trenf. Sara	0 7	□z, *z feucht 10 42 15		Aschm. Faust.
donstag	28 Leander	1 36	z 2. 42. n. CPer. risel 10 46 16		Juliana

Der Vollmond den 6ten um 5 Uhr 48 min. Vorm. leidet eine sichtbare Verfinstierung und verursacht Wind.

Das letzte Viertel den 14ten um 3 Uhr 35 min. Vorm. stellt sich mit trübem Wolkenein.

Der Neumond den 21sten um 8 Uhr 4 min. Nachm. verursacht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und heuert die Lust auf. Das erste Viertel den 28ten um 2 Uhr 42 min. Nachm. gibt dem Monat einen rauhen Ausgang.

Haus- und Baurenregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Faschen wittern. Wenn der Hornung warm ist, so plegeet gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Kinder im Fisch geboren, werden freundliche, geschickte Leute; sie lieben die Armen; dienen jedermann gern, werden reich, doch unbeständig in ihrem Vernehmen.

Das 11te Sonnenzirkel-Jahr trifft ein 1822.

Einen grossen Theil der Erdgewächsen und der Früchten wird dieser Frühling sehr schädlich seyn. Der Sommer erscheinet warm und lustig, auch öfter mal mit Regen vermischet. Der Herbst wird auch mit Regen be schweret seyn. Der Winter ist sehr rauch und streng, es wird viel Schnee und Grundeis geben; zu Anfang des Winters wird es grosse Wassergüsse geben, welche den niedern Orten und Thälern grossen Schaden fast durch die ganze Welt zu führen werdea. Gott wolle uns vor solchem Unglück behüten. Dieses ganze Jahr wird das Korn in einem rechten und leidertlichen Preis seyn, und wird dem der da hat, nur seyn zu verkaufen, dieweil es im folgenden Jahr nicht thener seyn wird. Das Korn wird nicht gar am schönsten seyn. Viel Heu wird es geben. Beyneben wird es ein reicher Herbst seyn aber wegen Vielen des Regenwetters mag der Wein nicht zum besten werden.

Fahrmärkte im Hornung.

Uttkirch, 27	Hundwyl, 26
Abbeviller, 19	Glanz, 19
Appenzell, 6	Landstir, 27
Arberg, 13	Langnau, 27
Arau, 27	Lauten, 18
Ballstall, 18	Lenzburg, 7
Beltori, 4	Lichtensteig, 4
Bern, 5, 19 V.	Lierchstall, 6
Besanzon, 4	Lörrach, 27
Biel, 7	Lausanne, 8
Bischoffzell, 14.	Luzern, 11 V.
Bremgarten, 11	Martinach, 11
Brugg, 12	Mettmenstetten, 7 V.
Bülach, 26	Mömpelgard, 11
Büren, 27	Morsee, 27
Chur, 6	Münster im Luz. 14
Colmar, 27	Murten, 27
Cäven in Bündten, 25	Neuenburg, 13
Davos, 3	Desch, 7. Orbe, 14
Delle, 18	Peterlingen, 14
Delsberg, 6	Pfaffikon, 9. Pfirdt, 26
Dtengen, 2	Vantrut, 18
Diesenhofen, 4	Nomont, 26. Rue, 6
Dornach, 18	Russach, 14
Eglisau, 4	Schaffhausen, 26
Elgg, 27	Schwellbrunn, 12
Engen, 21	Seewen, 13
Erlach, 20	Sidwald, 28
Estavayer, 20	Solothurn, 26
Etiowyl, 19	Seignelegier, 11
Frenburg im Breissg. 26	Thann, 24
Frenburg, 24	Thun, 23
Frik, 18	Ueberlingen, 27
Giromagny, 12	Ulm, 26
Grandvillard, 12	Unterhallau, 4
Grenchen, 11	Uznach, 23
Greners, 13	Weinfelden, 13
Grueningen, 19	Wifisburg, 1
Gossau, 18	Willisau, 18
Haup wyl, 4	Wyl im Thurgau, 12
Hericourt, 14	Zofingen, 19
Herisau, 8	Zwesimmen, 6

Verbesserter Merz.			Lauf.	Planetenstellung.	Zagedl. st. m.	Alter Hornung.
freitag	1 Albinus		2 58	★, ♡, ♀	10 50	17 Donatus
samstag	2 Simplicius		3 56	△○ Die wind	10 54	18 Gabinus
9.	Cananäische Tochter,		Mat. 15	Son. Ausg. 6 u. 30 m.		Unterg. 5 u. 30 m
Sont.	3 Rem. Kung.		4 44	□, △♀ süsse salt	10 58	19 Inv. Hubertus
montag	4 Adrian		5 15	⊕, □♀ wind	11 220	Eucharius
dinstag	5 Eusebius		5 35	♀, ☽, ☽	11 621	Felix Bischof
mitw.	6 Fridolin		5 47	△, ☽, ☽	11 1022	Fron. Pet. St.
donstag	7 Felicitas		der C	9.3.n. Mlne	11 1423	Josua
freitag	8 Philemon		stehet	○, ♀, ♀ schnee	11 1824	Mathias
samstag	9 40 Ritter		auf.	△, ☽, ☽ salt	11 2125	Victor
10	Jesus treibt Teufel aus,	Luc. 11		Son. Ausg. 6 u. 17 m.		Unterg. 5 u. 43 m.
Sont.	10 Oc. Alexander		9 3	⊕, ○, ♀, risel	11 25	26 Rem. Nestor
montag	11 Manasses		10 17	♂, ver. wind	11 28	27 Sara
dinstag	12 Gregorius		11 32	△♀, △♀ hell	11 32	28 Leander
	Anbr. d. Tag. 4. 15.			Abschied, 7 u. 45 m.		Alter Merz.
mitw.	13 Milt. Maced.		A. V	Cap. △○ wind	11 35	1 Albinus
donstag	14 Zacharius		0 44	⊕, dect. □♀	11 38	2 Simplicius
freitag	15 Longinus		1 50	11.48.n. △♂, □♀	11 41	3 Kunigunda
samstag	16 Herebert		2 48	⊕, △♂ frisch	11 44	4 Adrian
11	Jesus speiset 5000 Mann,	Joh. 6		Son. Ausg. 6 u. 7 m.		Unterg. 5 u. 53 m.
Sont.	17 Lat. Gertrud		3 31	★ ♀ Die nebel	11 47	5 Oc. Eusebius
montag	18 Gabriel		4 4	★○, □♂ regen	11 50	6 Fridolin
dinstag	19 Iosephus		4 28	□♀ Gall, wind	11 53	7 Felicitas
mitw.	20 Emmanuel		4 47	○, *♀ feucht	11 57	8 Philemon
donstag	21 Benedikt		5 1	Tag u. Nacht gleich	12 0	9 40 Ritter
freitag	22 Vigandus		5 14	♀ Dir. die ○♀	12 4	10 Alexander
samstag	23 Florus		der C	7.38 v. ⊕, risel	12 8	11 Manasses
12	Juden wollen Jesus steinig.	Joh. 8		Son. Ausg. 5 u. 54. m.		Unterg. 6 u. 6 m.
Sont.	24 Jud. Gustav.		gehet	○, △♂ in frisch	12 12	12 Lat. Gregor.
montag	25 Maria Verl.		unter	○ Per. ○, *♀	12 16	13 Macedonius
dinstag	26 Cäsar		11 25	□♂ dem hell	12 20	14 Zacharias
mitw.	27 Ruprecht		U. V.	*○, □♀ wind	12 24	15 Longinus
donstag	28 Briseus		0 50	⊕, Her. *♂	12 28	16 Herebert
freitag	29 Eustachius		2 1	10.33.n. *♀ naß	12 31	17 Gertrud
samstag	30 Guido		2 49	△♀ zen regen	12 34	18 Gabriel
13	Christi Einritt zu Jerusalem,	Mat. 21		Son. Ausg. 5 u. 42 m.		Unterg. 6 u. 18 m.
Sont.	31 Palmt. Herm.		2 23	□♂ stect. trüb	12 37	19 Jud. Joseph
Der Vollmond den 7ten um 9 Uhr 3 min. Nachm. ist zu feuchter Witterung geneigt.				Der Neumond den 23ten um 7 Uhr 38 min. bewirkt rauhe Witterung.		
Das letzte Viertel den 15ten um 11 Uhr 48 min. Nachm. kommt mit trübem Gewölk.				Das erste Viertel den 29ten um 10 Uhr 33 min. Nachm. lässt Regen erwarten.		

Haus- und Bauernregeln im Märzen. (Martius.)

Ein Kukuk der im Märzen schreyet, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im Märzen, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



Kinder im Widder geboren, sind heuerzt, jänisch; durch heirathen bekommen sie viel Geld: haben unbeständig Glück; bey großen Herren und gemeinen Leuten viel Gunst.

Das 12te Sonnenzirkel-Jahr trifft ein 1823.

Der Anfang dieses Jahrs ist feucht und naß, bis der März vorübergerauscht, hernach wird es trocken und dem Saamen im Erdreich sehr nützlich seyn. Der Sommer wird Anfangs ein wenig naß, hernach aber trocken seyn. Der Herbst soll auch feucht seyn, und der Winter sehr kalt, mit vielem Schnee und Grundeis beladen. Sobald der Sommer anfängt, wird das Korn abschlagen, weil die Felder sich gar schön erzeigen. Zu Anfang des Jahrs wird der Weintheuer seyn; wer Wein hat, der verkaufe ihn sobald er kann, denn sobald der Heumonat kommt, wird er einsmals wider Verhöffen abschlagen. In diesem Jahr wird es viel Salz geben, ist auch an der Wolle kein Mangel, die aber sehr theuer kommt, es ist auch das Tuch wohl zu kaufen. Der Augustmonat ist in allen Dingen nützlich, und giebt allenthalben viel Früchte. Sobald Martini herzunahet, kann man alles in rechtem und wohlfeilem Preis kaufen. Die Kaufmannschaft hat das ganze Jahr durch ihren ziemlichen Kauf und Lauf. Es ist auch nützlich und gut im Winter Vieh zu halten, weil das Futter wohlfeil und gut ist.

Fahrmärkte im Merzen.

Aelen, 13.	Kyburg, 20.	Landser, 6.
Abbeviller, 19.	Landeren, 25.	La Sarraz, 5.
Altorf, 14.	Ligniere, 23.	Locle, 26.
Altkirch, 13. 27.	Luzern, 19.	Malleray, 14.
Appenzell, 20.	Mässmünster, 25.	Milden, 6.
Arburg, 19.	Mömpelgard, 11.	Montfaucon, 25.
Arwangen, 14.	Mülhausen, 5.	Münster im Greg. 12.
Auronne, 19.	Mureaz, 25.	Neubreysach, 19.
Belfort, 4.	Neuenstadt a. Bislers, 26.	Neuenst. i Schwarz 13.
Berchier, 8.	Neurenst. 7.	Niedersept, 6.
Bern, 5. Biel, 7.	Detikon, 14.	Olten, 18.
Blamont, 6. Boll, 15.	Pfärdt, 19.	Pruntrut, 18.
Burgdorf, 7.	Ragaz, 19.	Reichensee, 17.
Chaudefonds, 12.	Rue, 13.	Nötschmond, 28.
Clüses in Savonen, 26.	Saanen, 29.	Schwyz, 17.
Coppet, 26. Cossoney, 14.	Seengen, 26.	Sewis, 4.
Courrendlin, 17.	Sekingen, 6. B.	Sierenz, 19.
Courtemaiche, 18.	Sigriswil, 21.	Sigtau, 21.
Dannemarie, 26.	Sulz, 6.	Sursee, 6.
Darmstadt, 25.	Suziswald, 8.	St. Aubin, 7.
Davos, 1. Delle, 18.	St. Claude, 18.	St. Thühingen, 13.
Dellberg, 20.	Grandvillard, 12.	Ueberlingen, 6.
Dompierre, 8.	Habsheim, 4.	Unterseen, 6.
Engen, 7.	Herzogenbuchsee, 27.	Uznach, 16.
Erlachbach, 12. B.	Horgen, 7.	Villmergen, 22.
Ermensee, 10.	Huttwyl, 13.	Wegenstädten, 18.
Frauenfeld, 18.	Ilanz, 19.	Wolfsach, 13.
Fritigen, 22.	Klingnau, 19.	
Gaif, 5.	Kölliken, 21. B.	
Gebwyl, 18.	Kulm, 8.	
Gelderfinden, 6.		
Gens, 31.		
Giromagny, 12.		
Grandvillard, 12.		
Habsheim, 4.		
Herzogenbuchsee, 27.		
Horgen, 7.		
Huttwyl, 13.		
Ilanz, 19.		
Klingnau, 19.		
Kölliken, 21. B.		
Kulm, 8.		

Verbesserter April.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. st. m.	Alter Merz.
monstag	1 Hugo Bischof	RS	3 40	△○ Mit regen	12 41 20	Emanuel
dinstag	2 Abundus	RS	4 0	♂ Dir. ☿, △h	12 45 21	Benedikt
mitw.	3 Stanislaus	RS	4 15	△♀, ♂♀ unstet	12 48 22	Vigandus
donstag	4 Gründ. Amb.	RS	4 27	⊕⊗ der frisch	12 52 23	Fidelis
freitag	5 Charfr. Joel	RS	4 36	⊕⊗ wind	12 56 24	Gustavus
samstag	6 Ireneus	RS	der C	1. 12. n. Zelt son.	12 59 25	Maria Verk.
14			Auferstehung Christi, Mar 16	Son. Aufg. 5 u. 29 m.		Untergang 6 u. 31 m.
Sont.	7 Ostern Celest. stehet	RS		♂h wird hell	13 3 26	Balmt. Cäsar
montag	8 Maria in Egyp.	RS	auf	⊕, ♂ wind	13 7 27	Ruprecht
dinstag	9 Sybilla	RS	10 38	Cap. □♂, △♀ lau	13 10 28	Briseus
mitw.	10 Ezechiel	RS	11 46	⊕⊗ es feucht	13 13 29	Eustachius
donstag	11 Leo Pabst	RS	U. V.	△○♂, △○, △♂	13 16 30	Gründ. Guldo
freitag	12 Julius P.	RS	0 47	⊕, △h unstet	13 19 31	Charfr. Herm.
samstag	13 Anbr. d. Tag. 3. 10.			Abschied, 8 u. 50 m.		Alter April.
	13 Egesippus	RS	1 36	△♀ gellu- regen	13 22	1 Hugo Bischof
15			Jesus erscheint den Jüngern	Joh. 23	Son. Aufg. 5 u. 18 m.	Unterg. 6 u. 42 m.
Sont.	14 Quas. Liburt.	RS	2 11	5. 12. n. gen. trüb	13 25	2 Ostern Ab.
montag	15 Olimpius	RS	2 38	□h, □♀ wind	13 28	3 Stanislaus
dinstag	16 Daniel	RS	2 58	⊕, ♂ hell	13 30	4 Ambrosius
mitw.	17 Rudolf	RS	3 15	CS Das schön	13 33	5 Joel
donstag	18 Valerius	RS	3 27	*♀, ♂♀ sonne	13 36	6 Ireneus
freitag	19 Werner	RS	3 39	⊕, △h wind	13 39	7 Celestinus
samstag	20 Herkules	RS	3 53	hīn die ♂♀	13 43	8 Mar. in Egyp.
16			Vom guten Hirten, Joh. 10	Son. Aufg. 5 u. 9 m.		Unterg. 6 u. 51 m.
Sont.	21 Mis. Anselm der C	RS	4 46. n. ♂h	nas	13 47	9 Quas. Sybilla
montag	22 Cajus	RS	geht	♂♀ Dorn *	13 51	10 Ezechiel
dinstag	23 Georg	RS	unter	Per. □♂ trüb	13 55	11 Leo Pabst
mitw.	24 Albrecht	RS	11 40	□♀ sträuch lau	13 59	12 Julius Pabst
donstag	25 Marc. Evang.	RS	U. V.	*○, *h warm	14 2 13	Egesippus
freitag	26 Anacletus	RS	0 55	*♀ Rosen schön	14 5 14	Liburtius
samstag	27 Anastasius	RS	1 33	⊕, △h wind	14 8 15	Olimpius
17			Ueber ein Kleines ic. Joh. 16	Son. Aufg. 4 u. 56 m.		Unterg. 7 u. 4 m.
Sont.	28 Jub. Vitalis	RS	1 58	7. 47. v. □♀ gelind	14 10 16	Mis. Daniel
montag	29 Petrus Mart.	RS	2 16	CS brin- warm	14 13 17	Rudolf
dinstag	30 Quirinus	RS	2 31	△○ gen. △h	14 15 18	Valerius

Der Vollmond den 6ten um 1 Uhr 12 min. Nachm. verspricht Sonnenschein.

Das letzte Viertel den 14ten um 5 Uhr 12 min. Nachm. dürfte die Luft trüb machen.

Der Neumond den 21sten um 4 Uhr 46 min. Nachm. ist auch zu Wolken geneigt.

Das erste Viertel den 28sten um 7 Uhr 47 min. Vorm. bringt warme Witterung.

Haus- und Baurenregeln im Aprill. (Aprilis.)

Ein trokener Aprill ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedeihlich. Ist's am Palmtag schön, hell und klar, so giebts ein gut und fruchtbare Jahr. Wenns am Chälfreitag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Kinder im Stier geboren, haben Lust zu Landgütern, zu fröhlicher Gesellschaft, lieben die Musik, Alstromowie, sind hoffärtig, scherzen gern mit Weibsbildern, haben doch wenig Glück bei ihnen.

Fahrmärkte im Aprill.

Aelen, 17	Estavayer, 3
Albeuf, 29	Frankenthal, 8
Altenheim, 28	Fischingen, 11
Arberg, 24	Frankfurta. Mayn, 9
Arburg, 23	Frauenfeld, 9
Baden, 23	Gaif, 2
Bauma, 5	Giromagny, 9
Belfort, 1	Glarus, 23
Bern, 16 <i>V.</i>	Grandson, 25
Berneck, 30	Grandvillard, 9
Biel, 25	Gränchen, 29
Bremgarten, 9	Grevers, 3
Briag, 11	Heiden, 24
Glüses i. Sav. 9	Herisau, 26
Dachsfelden, 29	Hifingen, 16
Delsberg, 24	Hundwyl, 30
Diengen, 15	Isferten, 2
Diessenhofen, 9	Keisersberg, 1
Delle, 22	Kestenholz, 23
Dannemarie, 23	Knonau, 29 <i>V.</i>
Echallens, 11	Konstanz, 8
Elgg, 24	Lachen am Zürichsee, 9
Ermatingen, 15	Langenbruck, 24
	Langnau, 24
	Lassaraz, 30

No. 1822.

Fahrmärkte im Aprill.

Lauffenburg, 9	Romont, 23
Laupen, 11	Rothwyl, 23
Les Bois, 1	Rue 24
Leipzig, 28	Schapfen i. Entlib, 29
Lichtensteig, 15	Schleitheim, 29
Lindau, 26	Schwyz, 29
Lion, 13.	Sekingen, 25
Lüzens 5 <i>V.</i>	Sempach, 4 <i>J.</i>
Luzern, 9	Seewis, 20
Meilen, 25	Sidwald, 25
Monthey, 10	Solothurn, 9
Morsee, 10	Stans, 11
Mömpelgard, 22	Steckborn 25
Mühlhausen, 9	Stein, 24
Nozeroy, 15	St. Ursanne, 22
Nürnberg, 10	Stühlingen, 29
Ober-Tremelingen, 4	St. Croix, 4
Oensingen, 29	Sursee, 29 <i>J.</i>
Orben, 8	Thäingen, 23
Oron, 3	Urnäsch, 25
Peterlingen, 11	Uznach, 6 <i>J. V.</i>
Pfärdt, 9	Vallendas, 23
Pontarlier, 24	Willingen, 9
Plaseney, 17	Wispach, 30
Pruntrut, 8	Wädenschwyl, 4
Rankwyl, 4	Wattwyl, 2
Rapperswyl, 10	Wangen, 4
Neinach, 4	Weggis, 23
Nichtenschwyl, 30	Wettisbach, 23
Nomainmotier, 19	Wyl im Thurgau, 23
	Zofingen, 9
	Zug, 9
	Zweyimmen, 11

Wenn ein Fahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- Fest- oder Feiertag fällt, so wird er gemeiniglich den folgenden Tag, oder einen Tag früher abgehalten; *J.* bedeutet Jahrmarkt, *V.* Viehmarkt und *M.* Messe.

Aldorf hält alle Donnerstage des Jahres Wochenmarkt.

Bern; den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt.

Hutwyl; den ersten Mittwoch jeden Monats Viehmarkt.

Frenburg im Uechtland hält Wochenmarkt alle Samstag.

B

Verbesserter Mai.		¶ Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. st. m.	Alter April.
mitw.	1 Phil. Jakob	2 41	△♂ Gar	warm	14 18 19 Werner
donstag	2 Athanasius	2 52	♂♀, ⊕	schön	14 21 20 Hermann
freitag	3 + Erfindung	3 1	⊕ selten	⊕	14 24 21 Anselm
samstag	4 Florian	3 13	♀ in ♂, ⊕ ⊖	14 27 22	Caius
18.	Christus verheisst den Troster.	Joh. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 45 m.		Unterg. 7 u. 15 m.
Sont.	5 Cant. Gotthard	3 27	⊕ ♂, das wölfe	14 30 23	Jub. Georg
montag	6 Joh. P. L.	der C	5. 21. v. ♀ in ♂	14 33 24	Albrecht
dinstag	7 Juvenalis	stehet	Cap. □♂, △♀	14 36 25	Marc. Evang.
mitw.	8 Michael Ersch.	auf	⊕ ⊖ nach nebel	14 39 26	Anacletus
donstag	9 Beatus	11 35	⊕ Wunsch △♂	14 41 27	Anastasius
freitag	10 Malchus	U. V.	△♂, □♀, ♂ wind	14 44 28	Vitalis
samstag	11 Uriel. Luise	0 15	⊕ ♀, △○, △♀	14 47 29	Petr. Mart.
19.	In Christi Namen bitten.	Jo. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 36 m.		Unterg. 7 u. 24 m.
Sont.	12 Rog. Pancratius	0 45	□♂ gelingt, *♀	14 49 30	Cant. Quirin.
montag	Unbruch d. Tag. 1.	40.	Abschied, 10 u. 20 m.		Alter Mai.
dinstag	13 Servatius	1 6	⊕ Was hell	14 51	1 Phil. Jakob
mitw.	14 Epiphanius	1 22	6. 55. v. CΩ, ♀	14 53	2 Athanasius
donstag	15 Sophia	1 36	♀ in ♂, ⊕ ⊖	14 55	3 + Erfindung
freitag	16 Auffahrt Per.	1 48	*○, *♀, *♀	14 58	4 Florian
samstag	17 Aaron	2 0	⊕ man wind	15 0	5 Gotthard
	18 Isabella	2 13	♀ in ♂ ge- □♂	15 2	6 Joh. P. L.
20.	Zeugnis des heil. Geistes.	Joh. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 28 m.		Unterg. 7 u. 32 m.
Sont.	19 Exau. Potentia	2 30	⊕ ♂, △♂ regen	15 4	7 Rog. Juvenal.
montag	20 Christian	2 53	Cap. zwung. ⊕	15 6	8 Mich. Ersch.
dinstag	21 Constans	der C	0. 13. v. □♂, *♀	15 8	9 Beatus
mitw.	22 Helena	gehet	⊕ ♂ ner wölfe	15 10	10 Malchus
donstag	23 Dietrich	unter	*♂, *♂ wind	15 12	11 Auffahrt U. L.
freitag	24 Johanna	11 58	△♂, *♀, □♀	15 14	12 Pancratius
samstag	25 Urbanus	U. V.	□○ Weis □♂	15 17	13 Servatius
21.	Sendung des heil. Geistes.	Joh. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 20 m.		Unterg. 7 u. 40 m.
Sont.	26 Pfingst. Eleuth.	0 23	□○, □♀, △♀	15 20	14 Exau. Epiph.
montag	27 Entropius	0 38	6. 47. n. *♀	15 22	15 Sophia
dinstag	28 Wilhelm	0 49	△♀, voll-	15 24	16 Peregrin
mitw.	29 Fronf. Maxim.	1 0	□♀, ⊕ warm	15 26	17 Aaron
donstag	30 Hiob	1 11	△○ bringt, heiß	15 28	18 Isabella
freitag	31 Petronella	1 20	⊕, ♀ schön	15 30	19 Potentiana

Der Vollmond den 6ten um 5 Uhr 21 min. Vor-
mittag, dürfte Regen verursachen.

Das letzte Viertel den 14ten um 6 Uhr 55 min.
Vormittag, verspricht schöne Witterung.

Der Neumond den 21sten um 0 Uhr 13 minut.
Vormittag, stellt sich mit Gewölk ein.
Das erste Viertel den 27ten um 6 Uhr 47 minut.
Nachmittag, dürfte die Lust aufheitern.

Haus- und Baurenregeln im May. (Majus.)

Der May fühl, der Brachmonat naß, füllt den Speicher und die Fass. Wenn es auf Urbanus-Tag schön Weiter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Kinder im Zwillinge geboren, haben Lust zur Weisheit, Geschicklichkeit, studieren wohl, sind kurzweilig und fröhlich, mischen sich in fremde Händel, gute Einnehmer, böse Bezahlter, drehen den Mantel nach dem Wind.

Fahrmärkte im May.

Abbeviller, 21	Coisonay, 30
Aldorf, 23	Dannemarie, 28
Altkirch, 19	Davos, 22
Altstätten, 15	Domodossola, 24
Appenzell, 1	Delle, 27
Aarau, 29	Emmendingen, 21
Aubonne, 14	Engen, 9
Bassecourt, 18	Ensisheim, 1
Ballstall, 20	Erlach, 8
Barr, 1	Erschwyll, 13
Belfort, 6	Escholzmatt, 13
Bergheim, 1	Ettiswyl, 28
Bex, 2	Frenburg i. Uechil. 3
Bischoffzell, 13	Frik, im Frithal, 6
Boll, 9	Gebwyler, 20
Bremgarten, 22	Giromagny, 14
Brugg, 14	Gossau, 6
Büren, 1	Glarus, 6
Burgdorf, 30	Glovelier, 27
Chaudefond, 28	Gottlieben, 6
Chindon, 15	Grandfontaine, 14
Chur, 12	Grandvillars, 14
Cluses, i. Savoyen, 28	Grafsburg, 9
Colmar, 30	Greyers, 8
Cornol, 27	Hericourt, 3

Fahrmärkte im May.

Hiffingen, 20	Morschach, 23
Hutwyl, 1	Noggenburg, 19
Fferten, 28	Nussach, 20
Flanz, 14	Sarnen, 16
Kaiserstuhl, 20	Schaffhausen, 28
Kerzerz, 9 Küblis, 30	Schwarzburg, 9
Lachen, 28	Schwellbrunn, 14
Langenthal, 21	Seewen, 8
Lauffen, 6	Seignelegier, 6
Lausanne, 4	Sidwald, 30
Lauffenburg, 28	Signau, 2
Leuk, 1 Lenzburg, 1	Singen, 30
Lindau, 4	Sitten, 6 und 27
Luzern, 6. 14. 28	Solothurn, 7. 28
Masmünster, 22	Sonceboz, 7
Marthalen, 6	Sumiswald, 10
Mariakirch, 1	St. Blaise, 13
Melligen, 28	St. Branchier, 1
Milden, 15	St. Gallen, 11
Montricher, 3	St. Moriz, 25
Mömpelgard, 20	Schöftland, 1
Möckirch, 28	Thone, 9 Thun, 8
Mühlhausen, 28	Tuttlingen, 7
Münster i. Luzern, 13	Tourtmann, 2
Münster i. Gregor, 27	Trogen, 6
Murten, 29	Thann, 8
Neubreisach, 1	Unterhallau, 13
Neuenst. a. Bielers, 28	Unterseen, 1
Nens, 2 Nidau, 7	Uznach, 7 F. u. B.
Nods, 12	Wallorbed, 14
Niedersept, 1	Willingen, 1 28
Oberhasli, 21	Waldshut, 1
Desch, 15 Osten, 6	Wangen, 2
Petterlingen, 23	Weinfelden, 1
Pfaffikon, 1 Pfirdt, 28	Wissisburg, 10
Pruntrut, 20	Willisau, 6 F.
Rankwyl, 2. u. 15	Winterthur, 9
Rappenswyl, 29	Wolfach, 22
Reconvillier, 14	Wyl im Thurg. 7
Renans, 10	Zofingen, 28
Rechesh, 25	Zug, 28
Rheinegg, 6	Zürich, 1 B.
Rheinfelden, 1	Burzach, 25
Noche, 1	**

Verbesserter Brachmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter May.
Samstag	1 Nicomedes	¶	1 33	♂ ♀, *♂, △♀	15 32 20	Christian
22. Sont.	Gespräch mit Nicodemus.	Joh. 3	Sonn. Aufg. 4 u. 14 m.	Unterg. 7 u. 46 m.		
montag	2 Dreyf. Marcell.	¶	1 49	♂ ♀, ♀ ⊕ schön	21	Winfst. Const.
dinstag	3 Erasmus	¶	2 10	♀ in ♀, Cap. heiß	22	Helena
mitw.	4 Eduard	¶	der C	8. 52. n. □ ♂	23	Dieterich
donstag	5 Bonifacius	¶	stehet	* ♂ ♀, ♀ wind	24	Fronf. Joh.
freitag	6 Fronl. Henr.	¶	auf.	♀ in ♀, △ ♂, △ ♀	25	Urbanus
Samstag	7 Rupert	¶	10 45	* ♂ ♀, △ ♀, △ ♂	26	Eleutherus
	8 Medardus	¶	11 8	□ ♀, ♀ warm	27	Entroptus
23.	Reiche Mann u. Lazarus.	Luc 10	Sonn. Aufg. 4 u. 10 m.	Unterg. 7 u. 50 m.		
Sont.	9 1. Jostas	¶	11 24	□ ♂, ⊕ ♀ hell	28	Dreyf. Wilh.
montag	10 Onophriton	¶	11 39	□ ⊕, △ ⊕, □ ♀	29	Maximilian
dinstag	11 Barnabas	¶	11 50	* ♂, ♂ wolken	30	Hiob
mitw.	12 Basiliades	¶	U. V.	4. 44. n. * ♀, △ ♀	31	Petronella
donstag	13 Eliseus	¶	0 3	Abschied, 10 u. 54 m.		Alter Brachmon.
freitag	14 Ruffinus	¶	0 15	⊕ ♀, ♀ dunkel	1	Fronl. Nicom.
Samstag	15 Vitus Modest.	¶	0 30	* ⊕, □ ♀ regen	2	Marecellinus
				⊕ ♀, ♂ unset	3	Erasmus
24.	Vom grossen Abendmal.	Luc. 14	Sonn. Aufg. 4 u. 8 m.	Unterg. 7 u. 52 m.		
Sont.	16 2. Justinus	¶	0 49	♂ ♀, △ ♂, ♂ ♀, * ♀	4	1. Eduard
montag	17 Julie	¶	1 15	¶ Pér. ⊕ regen	5	Bonifacius
dinstag	18 Arnold	¶	1 53	□ ♂, ♀ wind	6	Henriette
mitw.	19 Gervasius	¶	der C	7. 2. v. ♀ * ♂ hell	7	Rupert
donstag	20 Abigael	¶	gehet	* ♂, * ♀, ♂ ♀	8	Medardus
freitag	21 Albinus	¶	unter	□ ♂, * ♀ warm	9	Jostas
Samstag	22 10t. Ritter	¶	10 36	¶ U. Janast. Tag	10	Onophriton
25.	Vom verlorenen Schaaf.	Luc. 15	Sonn. Aufg. 4 u. 7 m.	Unterg. 7 u. 53 m.		
Sont.	23 3. Basilius	¶	10 50	△ ♂ ♀, * ⊕, □ ♀	11	2. Barnabas
montag	24 Joh. Läuser	¶	11 1	△ ♂, ♀ trüb	12	Basiliades
dinstag	25 Eberhard	¶	11 12	△ ♀, ♂, △ ♀, * ♀	13	Eliseus
mitw.	26 Joh. Paul	¶	11 22	7. 57. v. ♀ doñer	14	Ruffinus
donstag	27 7 Schläser	¶	11 34	⊕ ⊕ ♀ heiß	15	Vitus Mod.
freitag	28 Benjamin	¶	11 48	□ ♀, ⊕ ♀ donner	16	Justinus
Samstag	29 Peter Paul	¶	U. V.	* ⊕ ♀, △ ⊕, ♂	17	Julie
26.	Vom Balken u. Splitter.	Luc. 6	Sonn. Aufg. 4 u. 9 m.	Unterg. 7 u. 51 m.		
Sont.	30 4. Pauli Ged.	¶	0 7	* ⊕ ♀, ♂ ♀, * ♂	18	Arnold

Der Vollmond den 4ten um 8 Uhr 52 minut.

Nachmit. ist zu Ungewitter geneigt.

Das letzte Viertel den 12ten um 4 Uhr 44 min.

Nachm. stellt sich mit Wölfen ein.

Der Neumond den 19ten um 7 Uhr 2 minut.

Vermit, lässt grosse Wärme erwarten.

Das erste Viertel den 26sten um 7 Uhr 57 min.

Permit, sent die Wärme fort

Haus- und Baurenregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, dann giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



Kinder im Krebs geboren, haben ein scharf und subtil Gedächtniss, großen Verstand, ein ernsthaften Mut, sind aufrichtig, hassen alle Laster und lieben die Tugend, haben Glück, doch unbeständig.

Anecdote.

Es hatte jemand ein goldenes Wettgeschäft von seiner Uhrkette verloren, in welchem ein kleines Glockenspiel angebracht war, welches das Liedchen spielte: „Über die Beschwerden dieses Lebens.“ Er ließ diesen Verlust in der Zeitung bekannt machen, und versprach dem ehrlichen Finder, für die Zurückgabe, eine Belohnung von zwey Louisd'or. Einige Tage darauf kam ein Unbekannter zu ihm und sagte: „Mein Herr! Ich bitte mir die Hälfte der ausgesetzten Belohnung für das Wettgeschäft aus.“ — Wie so? — „Ja, die Beschwerden dieses Lebens hab' ich bereits gefunden, — das Wettgeschäft freylich noch nicht.“

Sylbenräthsel.

In Nummer 3 und Nummer 4
Wird 1 und 2 logirt.
Den wackern Wirth, der sie quartirt,
Benennet das Ganze dir.

(argyaburgoz)

Fahrmärkte im Brachmonat.

Badenweiler, 3	Nozeroy, 3
Belfort, 3	Pontarlier, 28
Bendorf, 29	Bruntrut, 17
Bischoffzell, 13	Ravensburg, 15
Boudry, 5	Moll, 28
Büren, 26	Romainmotier, 21
Colmar, 13	Romont, 18
Courchapoix, 17	Nothwyl, 24
Courtematche, 10	Rue, 12
Delle, 24	Salez, 24
Delsberg, 26	Schliengen, 3
Echallens, 18	Sempach, 3
Ensisheim, 8	Sissach, 26
Estavayer, 5	Sitten, 8
Feldkirch, 24	Speichingen, 13
Girouagny, 11	St. Claude, 8
Grandson, 26	St. Croix, 13
Laufen, 10	St. Immer, 8
Liechtenstätt, 3	Strassburg, 25
Liestall, 5	Stühlingen, 10
Leuk, 24	Sursee, 26
Lütren, 20	Sulz, 5
Martinach, 41	Thone, 8
Morsee, 26	Uttlingen, 24
Mömpelgard, 10	Ulm, 4. 15
Neubrennach, 24	Ulzen, 24
Niedersept, 5	Wallangin, 3
Noirmont, 1	Willmergen, 22
Nördlingen, 9	Wyl i. Thurgau, 4
	Zürich, 10
	Zurzach, 3

Verbesserter Heumonat.			Lanf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter Brachmen.
montag	1 Theobald	DB	0 32	Cap.	sonne 15 41 19	Gerbaus
dinstag	2 Maria Helms.	DB	1 7	*♀, □♀ warm	15 40 20	Abigael
mitw.	3 Francisca	DB	1 53	♀, ☽, ☽ Ret.	15 39 21	Albinus
donstag	4 Ulrich	DB	der C	11. 24. n. warm	15 38 22	10t. Ritter
freitag	5 Hedwig	DB	stehet	△♀, △♂, ♀	15 37 23	Basilius
samstag	6 Esajas	DB	auf	*♂, □♂, △♀	15 36 24	Joh Täuser
27.	Von Petri Berufung, Euc. 5			Sonn. Aufg. 4 u. 12 m.		Unterg. 7 u. 48 m.
Sont.	7 Joachim	DB	9 40	Cap., ☽ regen	15 35 25	4. Eberhard
montag	8 Kilian	DB	9 53	*♂, □♀, □♀	15 34 26	Joh. Paul
dinstag	9 Cyriillus	DB	10 4	⊕, △○ umstet	15 32 27	7 Schäfer
mitw.	10 7 Brüder	DB	10 17	*♀, ♂, △♀ nass	15 31 28	Benjamin
donstag	11 Rachel	DB	10 29	11. 37. n. *♀	15 30 29	Pet. Paul
freitag	12 Samson	DB	10 44	⊕, □♀, trüb	15 29 30	Pauli Ged.
Samstag	Anbr. d. Tag. 1. 10.			Abschied, 10 u. 50 m.		Alter Heumonat.
	13 Rais. Heinrich	DB	11 8	△♀, ♂ regen	15 28	1 Theobald
28.	Phariseer Gerechtigkeit, Math 5			Sonn. Aufg. 4 u. 16 m.		Unterg. 7 u. 44 m.
Sont.	14 6. Bonaventura	DB	11 40	○○♀, Cap. ♂	15 26	2 5. Mar. Heims.
montag	15 Margaretha	DB	12. V.	○ in ♂, wolken	15 25	3 Francisca
dinstag	16 Hundst. Auf.	DB	0 27	□♂, ♂ trüb	15 24	4 Ulr. Hds. Auf.
mitw.	17 Alexius	DB	1 33	♀ in ♂, wind	15 22	5 Hedwig
donstag	18 Brandolf	DB	der C	2. 27. n. *♀, *♂	15 20	6 Esajas
freitag	19 Rosina	DB	gehet	○♀, □♂, ⊕	15 18	7 Joachim
Samstag	20 Otto, Hartm.	DB	unter	*♀, ☽ regen	15 16	8 Kilian
29.	Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8			Sonn. Aufg. 4 u. 23 m.		Unterg. 7 u. 37 m.
Sont.	21 7. Eleva	DB	9 3	△♂, □♀, ⊕ heiß	15 14	9 6. Cyriillus
montag	22 Maria Magd.	DB	9 15	□♀, *♀ donner	15 11	10 7 Brüder
dinstag	23 Apollonia	DB	9 26	*○, △♀, ♂	15 9 11	Rachel
mitw.	24 Christina	DB	9 48	⊕, *○♀, □♀	15 7 12	Samson
donstag	25 Jakob Christ.	DB	9 51	11. 15. n. △♀	15 4 13	Rais. Heinrich
freitag	26 Anna	DB	10 8	♀ Dir. ♂ dunk.	15 2 14	Bonaventura
Samstag	27 Martha	DB	10 30	△♀, ☽ warm	15 0 15	Margaretha
30.	Vom falschen Propheten, Math. 7			Sonn. Aufg. 4 u. 32 m.		Unterg. 7 u. 28 m.
Sont.	28 8. Pantaleon	DB	11 0	Cap. △○, ♂	14 57 16	7 Ruth
montag	29 Beatrix	DB	11 42	⊕, ☽ Neb.	14 55 17	Alexius
dinstag	30 Jacobea	DB	12. V.	⊕, ♂ dober	14 52 18	Brandolf
mitw.	31 Germanus	DB	0 38	△♂, □♂ wolken	14 49 19	Rosina

Der Vollmond den 4ten um 11 Uhr 24 minut.

Nachmit. erscheint bey warmer Witterung.

Das letzte Viertel den 11ten um 11 Uhr 37 min.

Nachmit. erzeuget unsfreundliches Wetter.

Der Neumond den 18ten um 2 Uhr 27 minut.

Nachmit. verspricht hellen Sonnenschein.

Das erste Viertel den 25sten um 11 Uhr 15 min.

Nachmit. ist zu trüben Wolken geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingehet, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



Kinder im Löwe geboren, tragen Liebe zur Gerechtigkeit und Wahrheit, können nicht heucheln, sind beherzt, listig, zornig, arbeitsam, trachten nach großen Ehren.

Der Blumengärtner.

Nebst kurzer Anleitung die beliebtesten Blumen und Gewächse in Zimmern und Fenstern pflegen und überwintern zu können.

Über das Treiben der Blumenzwiebeln im Winter.

III. Man kann endlich die Blumenzwiebeln ohne Erde, und zwar in Moos (Miesch) treiben.

Es wird nemlich zu diesem Zweck im Herbst eine Quantität von dem gemeinen Laubmoos gesammelt, welches man häufig auf feuchten Plätzen in Wäldern antrifft. Im Herbst- oder Weinmonat füllt man mit diesem Moos die Blumentöpfe, drückt das Moos in denselben etwas fest zusammen, und setzt in jeden eine Zwiebel, so, daß letztere in die Mitte des Töpfes zu stehen kommen und ein bis 2 Zoll hoch mit Moos bedeckt werde. Das Moos, welches man zu diesem Zweck benutzen will, muß feucht seyn, wodrigensfalls wird es mit Fluss- oder Regenwasser angefeuchtet. Ist dies geschehen, und die Zwiebeln sind in den Töpfen gut eingepackt, so werden die Töpfe in eine Kammer, oder noch besser in einen Keller gebracht, an einander gereihet, und etwa 1 Fuß hoch mit Moos

Fahrmärkte im Heumonat.

Ablentschen, 19	Memmingen, 5
Altkirch, 25	Mevenberg, 4
Arberg, 3	Milden, 3
Arburg, 2 Arau, 3	Mömpelgard, 1
Arwangen, 11	München, 25
Augsburg, 4	Münster i. Luz. 22
Beaucaire, 22	Neuenburg, 3
Belfort, 1	Neus, 4
Bellegarde, 29 Boll, 25	Nozeron, 8
Clus i. Sav. 28	Oensingen, 1
Chiavenna, 15	Orbe, 3
Cossonai, 11	Olten, 1
Davos, 6	Petterlingen, 4
Delle, 15	Pforzheim, 4
Dellsperrg, 24	Pruntrut, 15
Durlach, 25	Romont, 9 Rue, 24
Feuerthalen, 2	Rheinegg, 31
Geiz, Cant, Luzern 1	Saanen, 5
Gelterkinden, 10	Schleitheim, 1
Gironmagny, 9	Seignelegier, 15
Haslach, 1	Sempach, 9
Heidelberg, 22	St. Annaberg, 25
Hericourt, 18	St. Clande, 7
Herzogenbuchsee, 3	St. Egli, 22
Flanz, 27	St. Moriz, 8
Joachimsthal, 15	Thann, 1
Kaisersberg, 1	Ueberlingen, 4
Klingnau, 2	Vivis, 23
Langnau, 17	Waldshut, 25
Lassaraz, 2	Willisau, 1
Lüdens, 5	Würzburg, 8
Mainz, 25	

Zu Unterseen wird am ersten Freitag in jedem Monat des Fahrs ein Vieh- und Monatmarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt
 Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.
 Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstag.
 Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstag.
 Zürich alle Freitag. Lachen am Zürichsee alle Dienstag. Uznach alle Samstag.
 Im Loele wird alle Samstag im Jenner, Hor-
 nuna, Merz und April ein Pferdemarkt gehalten.

Verbesserter Augstmonat.			¶ Lauf	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alter Heumonat.
donstag	1 Petri Kettenf.		1 45	♂♀, ♀♂ wind	14 47 20	Otto, Hart.
freitag	2 Port. Moses		3 1	□○, △♀ sonn	14 44 21	Eleva
samstag	3 Stef. Ersind.		der C	○ 0.45.v. nächtl. Cfin.	14 41,22	Maria Magd.
31.	Ungerechte Haushalter.	Luc. 16	Sonn. Aufg. 4 u. 41 m.			Unsera 7 u. 19 m.
Sont.	4 S. Justus	stehet	□♀, ⊕	nebel	14 39 23	8. Apollonia
montag	5 Oswald	auf	⊕, ♀, △♀		14 36 24	Christina
dinstag	6 Sirtus		★○, ♀	heiß	14 33 25	Jacob Christ.
mitw.	7 Afra, Don.		★♀, △○, ♀♂		14 30 26	Aftra
donstag	8 Reinhard		□♀, △♂	wolken	14 27 27	Martha
freitag	9 Lea, Albert.		○ 9 11	○ 9 11	14 24 28	Pantaleon
samstag	10 Laurentius		9 38	4. 50. v. ♀ in ♀	14 21 29	Beatrix
32.	Fesus weint über Jerusalem.	Luc. 19	Sonn. Aufg. 4 u. 51 m.			unterg. 7 u. 9. m.
Sont.	11 10 Gottlieb	10 19	⊕ Per. ♀, ♀♀		14 18 30	9. Jakobea
montag	12 Clara	11 18	★○, △♂	unstet	14 15 31	Germanus
	Abr. d. Tags 2. 50.		Abschied,	9 u. 10 m.		Alter Augstmon.
dinstag	13 Hypolitus	A. V.	★♀, ♀	greg.	14 13	1 Pet. Kettenf.
mitw.	14 Samuel	0 33	□♂, □♂, ○♀		14 11	2 Port. Mos.
donstag	15 Maria Hmelf.	1 58	□♂, ♀♀	frisch	14 9	3 Stef. Ersin.
freitag	16 Jod. Nochus	der C	11. 46. n. unif. Ost.		14 6	4 Justus
samstag	17 Berchtold	gelhet	□♀, ♀○	swarm	14 3	5 Oswald
33.	Pharisäer und Zöllner,	Luc. 18	Sonn. Aufg. 5 u. 1 m.			Unterg. 6 u. 59 m.
Sont.	18 11. Gottwald	unter	△♂, ⊕	trüb	13 59	6 Sirtus
montag	19 Sebaldus	7 36	★♀, ⊕	regen	13 56	7 Afra, Don.
dinstag	20 Bernhard	7 46	△♀, ○♂	unstet	13 52	8 Reinhard
mitw.	21 Privatus	7 59	★♀, ⊕	wind	13 48	9 Lea, Albert.
donstag	22 Scipio	8 15	★♂, ♀○, □♀		13 45	10 Laurentius
freitag	23 Zachäus	8 36	♀ in ♀, ○♂	dunk.	13 42	11 Gottlieb
samstag	24 Bartholom.	9 3	4. 45. n. Cap. △♀		13 39	12 Clara
34.	Vom Tauben u. Sturzinen,	Mark. 7	Sonn. Aufg. 5 u. 12 m.			Unterg. 6 u. 48 m.
Sont.	25 12. Ludwig	9 41	♂♀, ⊕	trüb	13 36	13 Hypolitus
montag	26 Genesius	10 31	♀ in ♀	★♂	13 33	14 Samuel
dinstag	27 Hundst. Ende	11 33	△○, △♂	wind	13 30	15 Maria Himmel.
mitw.	28 Augustinus	U. V.	□○, ○♀		13 27	16 Jod. Noch.
donstag	29 Jod. Enthpt.	0 45	★♀, □♂	warm	13 23	17 Berchtold
freitag	30 Felix Adolf	2 3	⊕, □♂, △♀, ○♀		13 19	18 Gottwald
samstag	31 Rebecca	3 25	♂ Ret.	△♂ doñer	13 16	19 Sebaldus

Der Vollmond den 3ten um 0 Uhr 45 minut.

Wermit. leidet eine sichtbare Verfinsternung und
unter hält die schöne Witterung.

Das letzte Viertel den 10ten um 4 Uhr 50 min.

Nachmit. ist zu unstetem Wetter geneigt.

Der Neumond den 16ten um 11 Uhr 46 minut.

Nachmit. macht eine unsichtb. Sonnenfinsternis und verursacht grosse Wärme.

Das erste Viertel den 24sten um 4 Uhr 45 min.

Nachmit. dürste die Luft trüb machen.

Haus- und Baurenregeln im Augstmonat. (Augustus)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauren, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Kinder in der Jungfrau geboren, sind künstlich, klug, freundlich, fromm, fröhlich, in der Jugend haben sie wenig Glück, zur Kaufmannschaft aber groß Glück, lieben Weiber, werden reich, bey großen Herren haben sie Widerwärtigkeit.

bedeckt. Im November oder im Dezember, wenn man mit Treiben den Anfang machen will; bringt man sie ins Zimmer, und stellt die Töpfe in Untersezteller. Im Anfang darf das Moos, womit die Blumenzwiebel bedeckt ist, nicht zu oft und nicht zu viel auf einmal begossen werden; denn in diesem Falle würde sich das Wasser in den Hals oder in die noch nicht mit Blättern ausgefüllte Vertiefung der Zwiebel senken, und die zarten Blütenknospen verderben; daher muss man hierinnen vorsichtig seyn, und das um die Zwiebel liegende Moos nur ganz gelinde besenchten.

Die Befeuchtung muss aber öfterer geschehen, sobald die Töpfe zum Treiben in ein Zimmer aufgenommen worden sind. Sie werden nemlich in einem Zimmer, welchem man beständig 5 — 8 Grad Wärme (Reaumür) geben kann, an die Fenster gestellt, und zwar in Untersezteller, damit die überflüssige Feuchtigkeit darin sich sammle, und in einer Woche 2 — 3 auch mehrmal mit temperiertem Regen- oder Flusswasser besenchtet. Ausserdem verlangen ye auch einen sonnenreichen Standort, wo sie noch überdies bei günstiger Witterung frische Luft genießen, indem die Sonnenwärme und Luft ihnen zum Wachsthum sehr nützlich und wohlthätig ist. Nach geendigter Flor, wenn nemlich die Stengel und Blätter welken

Fahrmärkte im Augstmonat.

Altstätten, 19.	Münster in Orenf. 1.
Appenzell, 28.	Münster im Greg. 24.
Arau, 7 Belfort, 5.	Murten, 21.
Besançon, 23.	Muttathal, 11.
Biel, 8.	Neubreisach, 24.
Bremgarten, 19.	Neuenst. a. Bielers. 27.
Brieg, 15.	Noirmont, 5.
Coisonai, 29.	Nozeroy, 1.
Courrendlin, 11.	Ormont, 25.
Dannemarie, 27.	Pfullendorf, 26.
Davos, 27. Delle, 19.	Pruntrut, 12.
Diengen, 24.	Rapperswil, 21.
Diessendorf, 12.	Regensberg, 18.
Einsiedlen, 26.	Reichensee, 10.
Engen, 24.	Renans, 1.
Ensisheim, 24.	Rheinfelden, 28.
Erlach, 14.	Romont, 17.
Escholzmatt, 19.	Rue, 22. Russach, 16.
Feuerthalen, 18.	Sarnen, 16.
Fischbach, 10.	Schaffhausen, 24.
Flüeli, 17. Frif, 10.	Schwarzenberg, 9.
Gens, 24. Gex, 1.	Schwellbrunn, 27.
Giromagny, 13.	Singen, 29.
Glarus, 13.	Solothurn, 6.
Glis im Wallis, 14.	St. Immer, 20.
Grabs, 19.	St. Ursanne, 19.
Hauptwyl, 26.	St. Wolfgang, 23.
Huttwyl, 7.	Sursee, 28.
Isenheim, 13.	Tschangnau, 20.
Landshut, 24.	Thanningen, 24.
Landser, 16.	Ueberlingen, 28.
Lauingen, 24.	Unterhallau, 12.
Les Bois, 26.	Urnäschchen, 12.
Liechtstall, 14.	Vallauquin, 16.
Lignières, 23.	Wangen, 1.
Lyon, 4.	Wattwyl, 14.
Malters, 19.	Willisau, 19.
Mahmünster, 12.	Wolfach, 7.
Mellingen, 12.	Zofingen, 24.
Mels, 29.	Zurzach, 24. M.
Milden, 28.	Zwenyimmen, 28.
Mömpelgard, 12.	
Montreux-Chateau, 28.	

Verbesserter Herbstmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagl. st. m.	Alter Augstmon.
35.	Barmherzige Samariter.	Luc. 10	Sonn. Aufg. 5 u. 24 m.			Unterg. 6 u. 36 m.
Sont.	1 13. Verena Egid.	der C	0.56. v. ♂ in ☽	13 13 20	12. Bernhard	
montag	2 Absolon	stehet	☽ Benei wolf	13 10 21	Privatus	
dinstag	3 Theodosius	auf	☽ de *♀	13 7 22	Scipio	
mitw.	4 Esther	7 6	△♀, ☽ frisch	13 3 23	Zacheus	
donstag	5 Herkules	7 25	♂ deinen ♂	12 59 24	Bartholom.	
freitag	6 Magnus	7 50	△○, □♀, △♀	12 56 25	Ludwig	
samstag	7 Regina	8 26	○ Per. ♂♀ wolf.	12 52 26	Genesius	
36.	Von 10 Aussäzigen.	Luc. 17	Sonn. Aufg. 5 u. 36 m.			Unterg. 6 u. 24 m.
Sont.	8 14. Mar. Geb.	9 17	9.52. v. *♀ schön	12 48 27	13. Ruffinus	
montag	9 Ulhard	10 29	△♂ Bru	12 45 28	Augustin	
dinstag	10 Gorgonius	11 49	*○ der *hson	12 42 29	Joh. Enthpt.	
mitw.	11 Felix, Regul.	12. V.	♀ in ☽, lieblich	12 38 30	Felix Adolf	
donstag	12 Tobias	1 15	○, □♂, *♀,	12 34 31	Rebecca	
	Anbr. d. Tags, 3. 45.		Abschied, 8 u. 15 m.		Alter Herbstmon.	
freitag	13 Hector	2 40	♂♀ nicht, nebel	12 31 1	Verena Egid.	
samstag	14 + Erhöhung	4 4	△♂, □♀, *♂	12 28 2	Absolon	
37.	Vom ungerechten Mammon.	Math. 6	Sonn. Aufg. 5 u. 48 m.			Unterg. 6 u. 12 m.
Sont.	15 15. Nicodemus	der C	○ 11. 30. v. △♀♀	12 25 3	14. Theodosius	
montag	16 Cornelius	gehet	♂♂ Wenn hell	12 21 4	Esther	
dinstag	17 Lambert	unter	♂ in ☽, △♂♀	12 17 5	Herkules	
mitw.	18 Fronf. Rosam.	6 31	*♂ ihm wind	12 14 6	Magnus	
donstag	19 Januarius	6 49	♂♂, ♂ fühl	12 11 7	Regina	
freitag	20 Ananias	7 13	☽, *○, ☽ hell	12 8 8	Maria Geburt	
samstag	21 Math. Evana.	7 45	○ Ap. mehr ♂♀	12 5 9	Ulhard	
38.	Vom Todten zu Main.	Luc. 7	Sonn. Aufg. 5 u. 59 m.			Unterg. 6 u. 1 m.
Sont.	22 16. Mauritius	8 30	*♀ Guts ☽	12 2 10	15. Gorgonius	
montag	23 Linn. Tecl.	9 28	11.19. v. Tag u. N.	12 0 11	Felix, Regula	
dinstag	24 Robert	10 39	△♂, *♂, △♂ gl.	11 57 12	Tobias	
mitw.	25 Cleophas	11 30	☽ als windig	11 53 13	Hector	
donstag	26 Eyprian	12. V.	△○, □♂, △♀	11 49 14	+ Erhöhung	
freitag	27 Cosmus Dam.	1 10	○, □♂, △♀ reg.	11 46 15	Nicodemus	
samstag	28 Wenceslaus	2 31	*♂ dir □♀	11 43 16	Cornelius	
39	Vom Wassersuchten.	Luc. 14	Sonn. Aufg. 6 u. 11 m.			Unterg. 5 u. 49 m.
Sont.	29 17. Michael	3 52	♀ Ret. △♂, ♂♂	11 39 17	16. Lambert	
montag	30 Ursus Hieron.	5 15	△○♀ geschlecht.	11 36 18	Rosamunda	

Der Vollmond den 1sten um 0 Uhr 56 minut.

Vormit. giebt dem Monat einen trüben Anfang.

Das letzte Viertel den 8ten um 9 Uhr 52 min.

—Vormit. stellt sich mit schönem Wetter ein.

Der Neumond den 15ten um 11 Uhr 30 minut.

Vormittag, unterhält die Wärme.

Das erste Viertel den 23ten um 11 Uhr 19 min.

Vormit. ist auch zu warmer Luft geneigt.

Haus- und Baurenregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön. Weiter hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiset, so viele Reissen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Kinder in der Waag geboren, sind treuherzig, bescheiden, still, freundlich, fromm, lieben die Wahrheit, Aufrichtigkeit, sie haben vielerlei Ansechtungen von Verläudern, Gott hilft ihnen mit Freuden durch.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi, 19. 29.
Altkirch, 29.
Anders i. Schamis, 16.
Appenzell, 23.
Arberg, 18. Aubonne, 10.
Belfort, 2.
Bellegarde, 22.
Bern, 3. Bex, 26.
Bischoffzell, 2.
Biel, 19. Boll, 5.
Bonaduz, 29.
Bozen, 8. Breslau, 2.
Chaudefond, 10.
Chindon, 2.
Colmar, 18. Closterb, 26.
Courtlari, 24.
Dagmersellen, 9.
Davos, 10. Delsberg, 25.
Delle, 16. Deningen, 21.
Donaueschingen, 8.
Dornbirn, 23.
Echallens, 29.
Engelberg, 14.
Eck i. Bregenzw. 16. 24.
Erlenbach, 10.
Ermensee 1. Erzingen 21

Estavayer 4. Ettiswyl 3.
Feldkirch, 29.
Frankfurt, 9.
Frenburg i. Breisg. 21.
Frenburg i. Neckl. 14.
Fridingen, 21.
Frutigen, 6.
Gezis, 16. Glarus, 25.
Giromagny, 10.
Glovelier, 16.
Gossau, 30.
Grandvillars, 10.
Grafsburg, 26.
Grandfontaine, 10.
Grevers, 29.
G'steig ben Saanen, 23.
Haslach, 25.
Hundwyl, 3.
Jenaz, 18.
Jferten, 3. Flanz, 29.
Jissenheim, 6. 7.
Kaisersberg, 30.
Kerzer, 26. B.
Kölliken, 12. B.
Konstanz 9. Lajoux, 30.
Langenbruk, 25.

Fahrmärkte im Herbstmonat.

Langenthal, 5.
Langnau, 18.
Langweiss, 13.
Lauffenburg, 29.
Lausanne, 13.
Lenzburg, 26. Leuk, 29.
Malleray, 28.
Mariakirch, 4. Melis, 26.
Meyenberg, 29.
Meyenfeld, 30.
Montfaucon, 9.
Monthey, 11. Morsee, 4.
Mühlhausen, 14.
Mömpelgard, 9. 30.
Münster im Arg. 23.
Muttathal, 11.
Muttenz, 4.
Neubreysach, 29.
Neunkirch, 23.
Neus, 26. Niedersept, 4.
Nozeroy, 23.
Nods, 26. Nürnberg, 1.
Oberhasli, 25.
Oensingen, 16.
Oesch, 18. Osten, 2.
Petterlingen, 19.
Pfirdt, 10. Plafeyen, 11.
Pruntrut, 16.
Nagaz, 29.
Rankwyl, 22.
Rapoltswyler, 8.
Ravensburg, 14.
Reconvelier, 1.
Reichenbach, 24.
Nechesy, 24.
Reichensee, 14.
Rheinau 23. Rheineck 21.
Rheinwald, 17.
Rothwyl, 14.
Nue, 25. Ruffach, 9.
Aufwyl, 30. Salez, 29.
Sargans, 29.
Savien, 30.

Schächengrund bei Alt-dorf, 26. B.
Schiers, 29.
Schöftland, 2.
Schwarzemberg, 18.
Schwarzemberg, 26.
Sefingen, 14.
Sidwald, 19.
Siebnen, 26.
Simpillen, 28.
Solothurn, 10.
Sonthofen, 14.
Speicher, 16.
Speichingen, 8.
Spiringen, 25. B.
Staufen, 12. 28.
Steg zu Sillen, 28.
Steinen, 22.
Steinsberg, 22.
St. Blaise, 30.
St. Cergue, 20.
St. Branchier, 20.
St. Johann, 30.
Sühlingen, 30.
Sulz, 25.
Sumiswald, 27.
Thaingen, 14.
Thann, 8.
Thone, 23. Thun, 25.
Tuttlingen, 2.
Unterseen, 20.
Ursen, 29.
Vallendäs, 28.
Willingen, 21.
Wallenstadt, 29.
Wegenstädt, 16.
Wifisburg, 13.
Wildhaus, 10.
Wohlhausen, 16.
Wyl außer Stans, 23.
Zürich, 11.
Zurzach, 2. B.

)

Verbesserter Weinmonat.		Lauf	Planetenstellung.	Tagbl. st. m.	Alter Herbstm.
dinstag	1 Nemigius	der C	0. 1. v. ♂ in ♈	11 32 19	Jannarius
mitw.	2 Leodegarius	stebet	♀ trüb	11 29 20	Ananias
donstag	3 Lucretia	auf	♂, ♀, △♂	11 26 21	Math. Evang.
freitag	4 Franciscus	6 36	♂, ♀, △♂ wolken	11 23 22	Mauritius
samstag	5 Aramanda	7 25	○ Per. △○, ♀	11 19 23	Linn. Tecla
40.	Vornehmstes Gebott.		Mat. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 23 m.	Unterg. 5 u. 37 m.
Sont.	6 18. Angela	8 30	○ *♀, □♂ hell	11 15 24	17. Robert
montag	7 Juditha	9 49	○ 4. 13. n. ♂ trüb	11 12 25	Cleophas
dinstag	8 Amalia	11 13	△♂, *♂, frisch	11 8 26	Cyprian
mitw.	9 Dionysius	11. V.	○ ♀, □♂, *♀	11 4 27	Cosm. Dam.
donstag	10 Gedeon	0 37	○ ♀, *○, □♂	11 1 28	Wenceslaus
freitag	11 Burkhard	1 59	△♂, □♀, *♀	10 57 29	Michael
samstag	12 Jonathan	3 18	♀ in ♈, ♀ regen	10 54 30	Ursus Hieron.
41.	Anbr. d. Tags, 4. 41. Vom Sichtbrüchigen.		Mat. 9	Abschied, 7 u. 19 m.	Alt. Weinmon.
Sont.	13 19. Colmarus	4 35	△♀, *♂, ♀	10 51	1 18. Nemigius
montag	14 Calixtus	5 51	♀ ⊕ unlustig	10 48	2 Leodegarius
dinstag	15 Theresia	der C	○ 2. 2. v. ♂ in ♈	10 45	3 Lucretia
mitw.	16 Gallus	gehet	△♀, ♂ trüb	10 43	4 Franciscus
donstag	17 Lucina	unter	○ ♀, ○ ⊕ wind	10 40	5 Aramanda
freitag	18 Lucas Evang.	5 57	○ ♀, ○ ♂, *♀ hell	10 37	6 Angela
samstag	19 Ferdinand	6 35	○ Ap. ⊕ frisch	10 33	7 Juditha
42.	Königliche Hochzeit.		Mat. 22	Sonn. Aufg. 6 u. 45 m.	Unterg. 5 u. 15 m.
Sont.	20 20. Wendelin	7 27	○ *○, ♀ ⊕ wind	10 30	8 19. Amalia
montag	21 Julija	8 31	△♂, □♀ frisch	10 27	9 Dionysius
dinstag	22 Columbus	9 41	*♀, ♀ ⊕ hell	10 24 10	Gedeon
mitw.	23 Severus	10 55	○ 5. 59. v. ♀ trüb	10 21 11	Burkhard
donstag	24 Salomea	11. V.	○ ♀, △♀, □♀	10 18 12	Jonathan
freitag	25 Crispinus	0 11	♀ Ret. △○ reg.	10 14 13	Colmarus
samstag	26 Amandus	1 32	*♂, □♀, □♂	10 10 14	Calixtus
43.	Des Königl. Sohn.		Joh. 4.	Sonn. Aufg. 6 u. 58 m.	Unterg. 5 u. 2 m.
Sont.	27 21. Sabina	2 52	△♀, ♀ ⊕ trüb	10 6 15	20. Theresia
montag	28 Simon Judas	4 15	*♀, △♂ wolken	10 2 16	Gallus
dinstag	29 Narcissus	5 43	♀, ♀ regen	9 58 17	Lucina
mitw.	30 Theonestus	der C	○ 10. 12. v. ♂	9 54 18	Lucas Evang.
donstag	31 Wolfgang	stebet	○ ♀, ♀ frisch	9 51 19	Ferdinand
Der Vollmond den 1ten um 0 Uhr 1 minut. Vormittag, fängt den Monat gelinde an. Das letzte Viertel den 7ten um 4 Uhr 13 minut. Nachmit. kommt mit heiterer Lust. Der Neumond den 15ten um 2 Uhr 2 minut. Vormittag, dürfte die Lust bewölken.			Das erste Viertel den 23ten um 5 Uhr 59 minut. Vormittag, ist zu Regenwetter ge- neigt. Der Vollmond den 30ten um 10 Uhr 12 minut. Vormittag, macht die letzten Monatstage kühl.		

Haus- und Baurenregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viele Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafe des Abends mit Gewalt fortreiben muss, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Neimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Kinder im Scorpion geboren, sind scharfsinnig, verschlagen, zornig, rachigierig, beredt, geizig etc. Haben viel Kreuz, doch mehr in der Jugend als im Alter. Haben Glück im Bergwerk.

Fahrmärkte im Weinmonat.

Negele, 13.	Aelen, 30.	Emmendingen, 22.
Albeuf, 28.	Altendorf, 10.	Entlibuch, 29.
Appenzell, 23.		Erlenbach, 8.
Arau, 16.	Arburg, 16.	Erschwy, 7.
Arwangen, 31		Escholzmatt, 21.
Arth, 21.	Basel, 28.	Estavayer, 23.
Bauma, 4.	Belfort, 7.	Fischingen, 3.
Bern, 1. 22.	Bezau, 17.	Frauenfeld, 21.
Biberach, 1.	Bludenz, 2.	Frutigen, 22.
Bregenz, 17.		Gaiss, 7.
Brieg, 16.	Brugg, 22.	Gelterkinden, 2.
Buochs, 23.	Bülach, 29.	Giromagny, 8.
Büren, 2 und 30.		Glarus, 10.
Burgdorf, 23.		Graffburg, 31.
Chatel St. Denis, 21.		Greyers, 23.
Chaudefond, 29.		Griessen, 28.
Chur, 2	Cornol, 2.	Grüningen, 22.
Courrendlin, 27.		Grüschi, 11.
Dachsenfelden, 27.		Habsheim, 28.
Dannemarie, 22.		Heiden, 9.
Delle, 14.	Disentis, 1.	Hericourt, 31.
Domodossola, 1.		Hiffingen, 14.
Dornach, 25.		Hundwyl, 21.
Dornbirren, 7. 24		Hutwyl, 9.
Durlach, 16.		Kaltbrunn, 10.
Einsiedlen, 7.	Egg, 2.	Knonau, 7.
		Krummenau, 24.

Fahrmärkte im Weinmonat.

Kulm i. Argau, 25.	Saanen, 25.
Küblis, 18.	Sarnen, 17.
Kyburg, 23.	Schellenberg, 2.
Lachen, 8.	Schlüpfheim, 1.
Lauis, 6.	Schwarzenburg, 31.
Landeron, 31.	Schwellbrunn, 22.
Laroche, 14.	Schwyz, 16.
Lauffen, 21.	Seewen, 9.
Laufenburg, 28.	Seewis, 16.
Leipzig, 6.	Seignelegier, 7.
Lenk, 4.	Sempach, 28.
Lenk, 13. 28.	Sidwald, 24.
Lichtensteig, 14.	Signau, 17.
Liechstal, 23.	Sitten, 26.
Lottstädten, 21.	Solothurn, 22.
Lüzens, 4.	Sohceboz, 1.
Luzern, 2. 15.	Sonthofen, 15.
M. Martinach, 15.	St. Croix, 3.
Masmünster, 7.	St. Gallen, 19.
Menzingen, 21.	St. Johann, 16.
Mettmenstetten, 17.	St. Peter, 24.
Milden, 23.	St. Ursanne, 21.
Möringen, 21.	Staufen, 17.
Mörrel, 15.	Stein am Rhein, 23.
Monthen, 9.	Teufen, 28.
Montricher, 11.	Trogen, 14.
Münster im Arg.	Thengen, 28.
24.	Ueberlingen, 23.
Münster im Grenf.	Unterhallau, 21.
16.	Unterseen, 9.
Neustadt, 28.	Urnäschchen, 15.
W.	Uznach, 19.
Nydau, 29.	Waldshut, 16.
Oberembs, 24.	Wald, 29.
Oberhasli, 17.	Wangen, 3.
Ober-Tremlingen, 14.	Wattenwyl b. Bern, 9.
Desch, 18.	Wädischwyl, 31.
Olten, 21.	Wiedlisbach, 28.
Orbe, 7.	Willisau, 21.
Ortenstein, 24.	Winterthur, 10.
Peist, 20.	Wolsach, 9.
Plafeyen, 16.	Zell, 23.
Pfirt, 22.	Zuers, 19.
Pruntrut, 21.	Zofingen, 2.
Puschlav, 6.	Zug, 22.
Ragaz, 21.	Zwesimmen, 8.
Rankwyl, 16.	24.
Rapperswyl, 2.	
Regensberg, 22.	
Reichenbach, 29.	
Reinach, 10.	
Roche, 21.	
Roggel, 2.	
Romont, 15.	
Rue, 23.	
Rötschmund, 10.	

Verbesserter Wintermonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Weltmon.
freitag	1 Aller Heiligen		auf	Per. $\odot\varphi$, $\vartheta\delta$	9 48 20	Wendelin
Samstag	2 Aller Seelen		6 25	$\Delta\vartheta$ Wiel kalt	9 45 21	Ursula
44.	Des Königs Rechnung.		Mat. 18	Sonn. Aufg. 7 u. 9 m.		Unterg. 4 u. 51 m.
Sont.	3 22. Theophilus		7 39	$\Delta\odot$ besser $\star\delta$	9 42 22	21. Columbus
montag	4 Sigmund		9 2	$\oplus\vartheta$ $\nabla\varphi$ feucht	9 39 23	Severus
dinstag	5 Malachias		10 31	$\odot\odot\vartheta$, ist $\nabla\vartheta$	9 36 24	Salomea
mitw.	6 Leonhard		11 37	\odot 1. 6. v. $\Delta\vartheta$ unstet	9 33 25	Erispinus
donstag	7 Florentin		A. V.	$\Delta\delta$, $\square\varphi$, $\star\vartheta$	9 30 26	Amandus
freitag	8 Claudius		1 11	$\star\odot$, $\square\delta$ wild	9 27 27	Sabina
Samstag	9 Theodor		2 24	$\delta\vartheta$ es , $\odot\vartheta$	9 24 28	Simon Judä
45.	Vom Zinsgroschen.			Mat. 22	Sonn. Aufg. 7 u. 20 m.	Unterg. 4 u. 40 m.
Sont.	10 23. Thaddäus		3 41	$\odot\vartheta$ nichts $\oplus\delta$	9 21 29	22. Narcissus
montag	11 Martin Bisch.		4 55	$\oplus\vartheta$, $\star\varphi$ risel	9 18 30	Theonestus
dinstag	12 Martin B.		6 9	$\odot\delta$, $\odot\vartheta$, $\odot\vartheta$ wind	9 15 31	Wolfgang
mitw.	Anbr. d. Tags, 5.			18.	Abschied, 6 u. 42 m.	Alt. Wintermon.
donstag	13 Briccius		der C	\odot 7.6.n. vers hell	9 12 1	Aller Heiligen
freitag	14 Friedrich		gehet	$\odot\varphi$ spre ∇ kalt	9 9 2	Aller Seelen
Samstag	15 Leopold		unter	C. Ap. $\odot\odot$ sonne	9 6 3	Theophilus
	16 Othmarus		5 20	$\odot\vartheta$, hen , frisch	9 3 4	Sigmund
46.	Von des Obersten Tochter.			Math. 9	Sonn. Aufg. 7 u. 30 m.	Unterg. 4 u. 30 m.
Sont.	17 24. Casimir		6 24	$\Delta\delta$, $\star\vartheta$, Onebel	9 0 5	23. Malachias
montag	18 Eugenius		7 30	$\star\vartheta$ Als $\delta\vartheta$	8 58 6	Leonhard
dinstag	19 Elisabetha		8 39	$\star\odot$, $\Delta\vartheta$ dunkel	8 56 7	Florentin
mitw.	20 Amos		9 53	$\odot\vartheta$ die $\square\delta$, $\square\vartheta$	8 54 8	Claudius
donstag	21 Maria Opfer		11 10	\odot 11.52.n. $\star\delta$, $\square\vartheta$	8 52 9	Theodor
freitag	22 Cecilia		U. V.	$\star\delta$, $\square\vartheta$, $\Delta\vartheta$	8 51 10	Thaddäus
Samstag	23 Clemens		0 27	$\Delta\vartheta$ gethane neb.	8 49 11	Mart. Bischof
47.	Vom Gräuel d. Verwüstung			Mat. 24	Sonn. Aufg. 7 u. 36 m.	Unterg. 4 u. 24 m.
Sont.	24 25. Ephraim		1 45	$\odot\odot\varphi$, $\Delta\odot$, $\star\vartheta$	8 47 12	24. Martin B.
montag	25 Catharina		3 7	$\oplus\vartheta$ Zusag kalt	8 45 13	Briccius
dinstag	26 Conradus		4 35	$\odot\delta$, $\Delta\delta$, ∇ nebel	8 43 14	Friedrich
mitw.	27 Jeremias		6 5	$\odot\vartheta$, $\odot\odot$ unstet	8 41 15	Leopold
donstag	28 Sosthenus		der C	\odot 8.11.n. $\odot\varphi$, $\odot\vartheta$	8 39 16	Othmarus
freitag	29 Saturnus		stehet	C. Per. brechē , \oplus	8 37 17	Casimir
Samstag	30 Andreas		auf.	$\Delta\delta$, $\star\delta$, $\odot\delta$	8 35 18	Eugenius

Das letzte Viertel den 6ten um 1 Uhr 6 minut.

Womit erzeugt unstete Witterung.

Der Neumond den 13ten um 7 Uhr 6 min. Nachmittag, lässt heitere Kälte eintreten.

Das erste Viertel den 21sten um 11 Uhr 52 min.

Nachmittag, bewirkt Nebelwetter.

Der Vollmond den 28sten um 8 Uhr 11 minut. Nachm. macht die letzten Tage des Monats rauh.

Haus- und Bauregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu beforgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und in folgendem Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Kinder im Schütz geboren, sind verschlagen, verständig, sanftmütig, führen ihre Handthierungen weislich, doch nicht ohne Hinterlist, sind Haushalter, vertragen sich wohl mit ihren Ehegatten, die Kinder sind ihnen ungehorsam, sind Krankheiten unterworfen.

Fahrmärkte im Wintermonat.

Neschi, 5	Altendorf, 7	Delsberg, 13
Ulfkirch, 25		Diessenhofen, 18
Ündelfingen, 18		Donaueschingen, 4
Appenzell, 13		Echallens, 14
Arau, 13	Arberg, 6	Eglisau, 26.
Arbon, 11		Einsiedeln, 4
Baden, 18		Elgg, 13
Ballstall, 7	Bar, 18	Engen, 18
Berchier, 8	Belfort, 4	Ensisheim, 25
Bergheim, 25		Erlenbach, 12
Bern, 26	Berneck, 12	Fischingen, 14
Besançon, 12		Frenburg, 14
Bex, 2	28. Biel, 14	Frutigen, 22
Biberach, 20		Gebwyler, 30
Bischöfzell, 14		Gens, 23
Blamont, 6		Gersau, 11
Blankenburg, 16		Giomagny, 12
Boll, 7	Bondorf, 11	Glarus, 12, 22
Bremgarten, 4		Grandson, 13
Brienz, 13		Grandvillard, 12
Burgdorf, 7		Grenchen, 11
Cleven, 30	Coppet, 26	Greviers, 20
Colmar, 14		Grindelwald, 2
Cossonay, 14		Herisau, 22
Cully, 15	Delle, 11	Herzogenbuchsee, 11
		Hochdorf, 21
		Hohenrüts, 11

Fahrmärkte im Wintermonat.

Horgen, 14	Rheineck, 4
Fferten, 26	Rheinfelden, 6
Issenheim, 11	Nichterschwil, 12
Kaisertuhl, 11	Nell, 22
Klingnau, 26	Romainmôtier, 15
Konstanz, 26	Rorschach, 7
Küblis, 15	Russach, 28
Küsnacht, 18	Sargans, 7, 24
Lachen, 5	Sarnen, 6
Laroche, 26	Schaffhausen, 12
Landeron, 12	Schiers, 11
Lausanne, 8	Schleitheim, 25
Lindau, 8	Schwyz, 12
Lüttry, 28	Seengen, 19
Malans, 20	Seewis, 30
Mariakirch, 6	Selkingen, 30
Masmünster, 18	Siders, 9
Mevenberg, 16	Singen, 4
Milden, 20	Sissach, 13
Mömpelgard, 18	Sitten, 2, 9, 16, 23
Morsee, 13	Stammen, 4
Mühlhausen, 5	Stans, 13
Münster im Arg., 25	St. Jämer, 21
Muri bey Baden, 11	St. Johann, 28
Murten, 20	St. Legier, 20
Natters, 9	St. Moritz, 4
Neubreisach, 21	Steckborn, 14
Nenenburg, 6	Sursee, 4
Neuenst. a. Vielers, 26	Teufen, 25
Neus, 28	Thengen, 4.
Noirmont, 5	Thone, 18
Oberhasli, 8	Vispach, 11
Desch, 28	Wivis, 26
Oetikon, 16	Ulm, 19
Oltén, 18	Unterseen, 1, 20
Öfingen, 21	Uster, 28
Petterlingen, 7	Uznach, 2, 16
Pfaffton, 4	Waldenburg, 18.
Pruntrut, 18	Weggis, 11
Nances, 1	Weinfelden, 6
Rapotsweiler, 30	Wislisburg, 15
Ravensburg, 14	Wildhaus, 5
Renaz, 9	Winterthur, 8
Renti a. Bregenzw. 12	Wol im St. Gallen, 19
Rheinau, 6	Zofingen, 16
	Zürich, 11

Verbesserter Christmonat. |  Lauf | Planetenstellung. | Tagel. | Alter Wintern.

48.	Christi Eintritt zu Jerusalem.	Mat. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 44 m.	Unterg. 4 u. 16 m.
Sont.	1 1 Adv. Eligius	6 38	   falt	8 32 19 25. Elisabetha
montag	2 Candidus	8 3	    hell	8 30 20 Amos
dinstag	3 Xaverius	9 30	   frost	8 29 21 Maria Opfer
mitw.	4 Barbara	10 54	  	8 28 22 Cecilia
donstag	5 Enoch	 A. V.	1. 11. n. schnee	8 26 23 Clemens
freitag	6 Nicolaus	0 12	  	8 25 24 Ephraim
samstag	7 Agatha	1 26	   feucht	8 24 25 Cathartina

49.	Zeichen des Gerichts.	Luc. 21	Sonn. Aufg. 7 u. 49 m.	Unterg. 4 u. 11 m.
Sont.	8 2 Adv. Mar. E.	2 39	  	8 22 26 Conradus
montag	9 Joachim	3 53	  wind	8 21 27 Jeremias
dinstag	10 Walther	5 5	   falt	8 20 28 Sosthenes
mitw.	11 Damasius	6 16	  	8 19 29 Saturnus
donstag	12 Ottilia	7 23	  duft	8 18 30 Andreas
freitag	13 Lucia Fost	 der C	48.  2.0. n.   dunk.	Alt. Christmon.
samstag	14 Charlotte	 geht	  schnee	8 17 1 Eligius

50.	Johann sendet zu Christo.	Mat. 11	Sonn. Aufg. 7 u. 52 m.	Unterg. 4 u. 8 m.
Sont.	15 3 Ad. Abraham	unter	   wolken	8 16 3 1 Adv. Xaver.
montag	16 Adelheid	6 20	   falt	8 15 4 Barbara
dinstag	17 Lazarus	7 34	  frost	8 15 5 Enoch
mitw.	18 Fronf. Wunib.	8 49	   falt	8 14 6 Nicolaus
donstag	19 Nemesis	10 2	  	8 14 7 Agatha
freitag	20 Achilles	11 18	  	8 13 8 Maria Empf.
samstag	21 Thom. Apost.	 U. V.	2. 46. n.  	8 13 9 Joachim

51.	Johann zeugt von Christo.	Joh. 1	Sonn. Aufg. 7 u. 54 m.	Unterg. 4 u. 6 m.
Sont.	22 4 Ad. Chir.	0 36	                 <img alt="Square" data-bbox="	

Haus- und Bauernregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zusäßt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Kinder im Steinbock geboren, sind zornig, tief-sinnig, und zu traurigen Gedanken geneigt; daher zornig, unversöhnlich, haben Lust zu verborgenen Künsten und zum Ackerbau; zur Kaufmannschaft sind sie untüchtig wegen ihrer Unfreundlichkeit.

Welken, müssen die Hyacinthen- und Narcissenzwiebeln, sie seyen in Moos oder in Erde getrieben worden, ausgehoben, von der Erde oder Moos gereinigt, und an einem lustigen Ort getrocknet werden, dann kann man dieselben im Herbst ins freye Land versetzen, indem die schon getriebenen Blumenzwiebeln nicht wohl zu diesem Zweck benutzt werden können.

Eine sonderbare Heyrath.

Lord Petre hatte 2 Söhne, die 2 Schwestern heyratheten. Es war noch eine dritte Schwester, die jüngste von allen übrigen. Diese heyrathete der Vater selbst, und wurde dadurch der Schwager seiner Söhne, und seine Frau die Mutter ihrer Schwestern Männer. Was diese sonderbare Verwandlung noch mehr verwirrte, war, daß der Bruder dieser Schwestern nun auch die Tochter des Lords heyrathete. Welche sonderbare Titel werden die Kinder dieser 4 Ehepaare untereinander führen.

Fahrmärkte im Christmonat.

Ach, 2. Aelen, 18.	Mellingen, 2.
Aldorf, 5. 19	Milden, 27. Meilen, 5.
Aistäten, 12.	Mömpelgard, 9.
Appenzell, 11.	Monthen, 31.
Aarau, 18. Aubonne, 3.	Möckkirch, 7.
Belfort, 2. Berg, 26.	Mühlhausen, 6.
Biel, 26.	Münster im Greg. 16.
Böll, 12. Bogen, 1.	Neuenst. am Bieiers, 31.
Bremgarten, 23.	Neuenst. am Gensers, 5.
Brugg, 10. Chur, 12.	Nydau, 10.
Colmar, 18.	Oensigen, 2.
Davos, 9. Delle, 16.	Ogens, 26. Olten, 9.
Dellsperr, 18.	Orbe, 9. 26.
Entlibuch, 1.	Petterlingen, 19.
Echallens, 27.	Pfärd, 10.
Emmendingen, 10.	Pruntrut, 16.
Ermatingen, 1.	Rapperswyl, 18.
Erlach, 4. Estavayer, 4.	Reichenbach, 10.
Feldkirch, 21.	Romont, 3. Rue, 19.
Frauenfeld, 9.	Saanen, 6.
Frenburg i. Breisg. 21.	Sarnen, 1.
Gaß, 24.	Schiers, 21.
Giromagny, 10.	Schopfheim, 13.
Glarus, 11. Gossau, 2.	Schwyz, 4.
Grenchen, 2.	Sidwald, 12.
Griessen, 28.	Straßburg, 26.
Hiffingen, 3.	Stuttgart, 17.
Huttwyl, 4.	Sursee, 6. Sutz, 18.
Isferten, 26. Flanz, 10.	Teufen, 23.
Kaisersberg, 2.	Thonna, 18.
Kaiserstuhl, 6. 21.	Thun, 18. Thussis, 26.
Klingnau, 28.	Ueberlingen, 11.
Krummenau, 12.	Ulm, 6.
Küblis, 13.	Wielmergen, 2.
Lachen, 3.	Willigen, 21.
Langenthal, 3.	Waldshut, 6.
Langnau, 11.	Willisau, 16.
Laufen, 9.	Winterthur, 19.
Lenzburg, 12.	Wolsach, 19.
Luzern, 24.	Zug, 3.
Martinach, 3.	Zweifelden, 12.

In diesem 1822sten Jahr ist die Venus Jahrs-Regent, sie wird von den Sternschenern also ♀ bezeichnet;

Ein schöner heller, weiß-glänzender Stern, wird außer der Sonne und Mond am meisten gesehen, vollendet alle Jahre seinen Lauf; seine Natur ist feucht und warm,

Unter diesen Planeten gehören an Ländern: Österreich, Elsaß, Westfalen, Lothringen, Irland, Schweiz, Franken &c.

Jahr ins gemein. Ist mehr feucht denn trocken; auch geschwülstig und ziemlich warm.

Frühling. Weilen das Solarische Jahr die Kälte ziemlich weit hinein treibet, giebt es einen späten Frühling, gemeiniglich temperirt und allen Früchten bequemlich.

Sommer. Wenn die Nässe im Frühling nicht zu lange anhaltet, folget ein warmer geschwülstiger Sommer; regnet es aber stets, so folget ein dürrer und

Herbst. Ist gemeinlich Anfangs warm und schön, aber nicht lang.

Winter. Ist leidlich, anfänglich trocken, hernach bis zum Ende ganz feucht; giebt grosse Wassergüsse.

Sommer-Bau. Wenn der Frühling gar zu naß ist, daß es schier regnet, so sehe man wie der Saamen zeitlich ins Feld gebracht werde, da es in etlichen Wochen nicht regnet.

Herbst-Saat. Man soll bald säen, wegen frühem Winter.

Obst. Es giebt viel Apfels, Zwetschgen, Nüsse, Kirschen, aber nicht viel Birn und gar keine Eicheln.

Wetn-Bau. Es giebt einen vollkommenen Herbst, es faulen aber die Trauben unter diesem Planeten mehr, als sonst unter keinem andern.

Wind, Huf, und Ungewitter. Viele Ungewitter und Wolkenbrüche. Ungeziefer. Es giebt viele Kröten, Schlangen, Mäuse und Heuschrecken.

auch wachsen Würmer im Getreide.
Fische. Genug, aber nicht viel Lachs und Forellen.
Krankheiten. Schwachheiten der Leber und des Magens, innerliche Apo-

Temata und Seitenstechen; Venus-Krankheiten finden sich auch leichter ein. Tee- und Nachtsünden wie solche von den Planeten regiert werden.

Tag- und Nachtstunden wie solche von den Planeten regiert werden.

Planetens-Stunden des Tages.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sonntag	○	♀	∅	€	h	4	♂	○	♀	∅	€	h
Montag	€	h	4	♂	○	♀	∅	€	h	4	♂	○
Dienstag	♂	○	♀	∅	€	h	4	♂	○	♀	∅	€
Mittwoch	∅	€	h	4	♂	○	♀	∅	€	h	4	♂
Donstag	4	♂	○	♀	∅	€	h	4	♂	○	♀	∅
Freitag	♀	∅	€	h	4	♂	○	♀	∅	€	h	4
Samstag	h	4	♂	○	♀	∅	€	h	4	♂	○	♀

Planeten-Stunden des Nachts.